

*Abschrift des 15. Jahrhunderts im Hauptstaatsarchiv Stuttgart bei-
liegend.*

*Regest: Büchel, Regesten zur Geschichte der Herren von Schellenberg V,
Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein 1906 S. 77 n. 848.*

*Erwähnt: Büchel, Geschichte der Herren von Schellenberg, Jahrbuch
d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein 1907 S. 74, 83.*

- 1 *Georg von Schellenberg, Sohn Swiggers II.*
- 2 *Ochsenhausen, osö. von Biberach BW.*
- 3 *Udelhild von Schellenberg, Gemahlin Swiggers II.*
- 4 *Ulrich II. von Schellenberg-Wasserburg, Marquards II. Sohn.*
- 5 *Emerkingen, sw. von Ehingen a. D.*
- 6 *Marquard III. von Schellenberg-Wasserburg, Marquards II. Sohn.*
- 7 *Burg Freiberg in Hürbel, onö. von Biberach.*
- 8 *Angelberg bei Türkheim, ö. von Mindelheim, Schwaben B.*
- 9 *Stadion, ssw. von Ehingen a. D.*
- 10 *Ellerbach LK Dillingen B.*
- 11 *Hochdorf, nnö. von Kirchheim, sw. von Göppingen BW.*
- 12 *Heinrich III. von Schellenberg-Ummendorf, Begründer der schellen-
bergischen Herrschaften Lautrach, Hohentann und Wagegg.*
- 13 *Egloff von Schellenberg, Ulrichs II. von Schellenberg-Wasserburg Sohn,
Begründer der schellenbergischen Herrschaft Seifriedsberg.*
- 14 *Rot, ö. von Laupheim BW.*
- 15 *Baustetten, Stadt Laupheim.*
- 16 *Schönebürg, sö. von Laupheim.*
- 17 *Königsegg Burg in Gde. Guggenhausen nw. von Ravensburg.*
- 18 *Burkart von Schellenberg, Ulrichs II. von Schellenberg-Wasserburg
Sohn.*

278.

Lindau, 1370 Januar 29.

Klaus Morser¹ von Nonnenhorn² erklärt, dass er Ulrich dem Mor
dem Jüngeren, Bürger zu Lindau seinen Hoff zu Arriswiler³ um sechs
Pfund 15 Schilling Konstanzer Münze verkauft hat. Da er kein eigenes
Siegel besitzt, wird auf seine Bitte die Urkunde von Märk von